

Konzept für die Optimierung der internen Prozessabläufe in der Abteilung Baumanagement

Studiengang : Dipl. Techniker/in HF Holztechnik
Betreuerin : Prof. Birgit Neubauer Letsch

Die vorliegende Diplomarbeit untersucht eingehend die Prozesse im Baumanagement, sowie die Effizienz und Wirksamkeit der vorhandenen internen Tools und Vorlagen.

Ausgangslage

Die ERNE Holzbau AG beschäftigt 360 Mitarbeitende und hat den Hauptstandort in Stein AG. Das Angebot erstreckt sich von kleinen Schreinerarbeiten bis hin zu komplexen Modul- und Elementbauten. Mit eigenen Systemen in Modul- und Hybridbauweise gehört die ERNE Holzbau AG in der Schweiz zu den Marktführern in diesen Bereichen. Das Unternehmen erlebt ein starkes Wachstum, was zu vielen Veränderungen führt. Nun soll geprüft werden, wo und wie Prozessabläufe optimiert werden können.

Ziele

Das Ziel der Diplomarbeit ist es, ein Konzept für die optimierten, internen Prozessabläufe der Zukunft in der Abteilung Baumanagement auszuarbeiten. Teilziele sind eine fundierte interne und externe Ist-Analyse, die Optimierung von Schnittstellen zwischen internen Abteilungen und dem Baumanagement sowie eine Optimierung von Arbeitsmitteln und Zuständigkeiten für die Projektleiter. Ein weiteres Teilziel ist die Vorbereitung der Umsetzung, u.a. anhand eines Massnahmen- und Zeitplans.

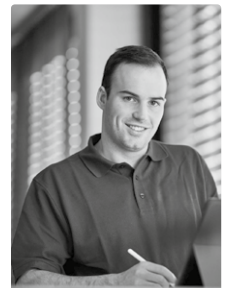
Vorgehen

Die detaillierte Ist-Analyse diente als Grundlage für die weiteren Etappen der Diplomarbeit, auf deren Basis ein zukunftsorientierter Soll-Zustand definiert

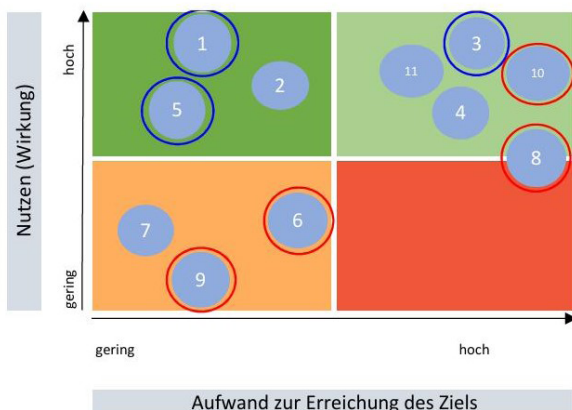
werden kann. Best-Practice-Interviews ermöglichen eine Erweiterung des Wissensstands sowie die Berücksichtigung von Erfahrungen weiterer Unternehmen und von innovativen Arbeitsweisen. Darauf aufbauend wurde das Verbesserungspotenzial identifiziert und Lösungsansätze wurden in einer Action-Priority-Matrix zugeordnet. Nach einer Meilensteinsitzung wurden drei von insgesamt elf erarbeiteten Lösungsansätzen weiter vertieft und ein entsprechender Umsetzungsplan entwickelt.

Resultat

Von elf identifizierten Handlungsfeldern, in denen Optimierungen vorgenommen werden können, wurden drei im Rahmen der Diplomarbeit konkret ausgearbeitet. Die erarbeiteten Optimierungen im Stakeholder-Management sowie Anpassungen am Prozess des Werkvertrags können unmittelbar implementiert werden. Die in diesen beiden Handlungsfeldern zu erwartenden Einsparungen weisen eine beträchtliche Höhe aus. Für das dritte Handlungsfeld, die Erstellung eines Gesamtprojekttablaufs, wurden Massnahmen zur Optimierung der Prozessabläufe erarbeitet. Ein entsprechender Umsetzungsplan wurde erstellt, der eine sichere und effiziente Implementierung gewährleistet.



Dimitri Schneider
Holzindustrie/Handel
076 375 13 29



1. Stakeholder Management
2. Checkliste BackOffice
3. Konzept Gesamt-Projekttablauf
4. Terminplan für Ausschreibungen inkl. Spezialaufgaben
5. Optimierungen rund um den Werkvertrag
6. Aufräumen der Vorlagen
7. Liste aller Ansprechpartner der internen Abteilungen
8. Bauplus ersetzen
9. KVP für Vorlagen und Checklisten
10. Verbesserungsplattform
11. Digitalisierung des gesamten Projekttablaufs

Action Priority Matrix angepasst mit Teamleitern (Dimitri Schneider)